

SCHÖNHelden — BERLIN

SIEH MAL EINER AN

Wer mit Brillen handelt, muss sich entscheiden: Soll das zerbrechlich-zarte Produkt zum Blickfang werden, oder gewinnt man die Aufmerksamkeit der Passanten doch eher mit der auffälligen Inszenierung des Ladens? Beim Optikfachgeschäft Schönhelden im Berliner Szene-Kiez Friedrichshain setzte man mit Erfolg auf das Store-Design.





Die Gestaltung setzt auf kühle Betonoptik und Industrial Chic.



Grundriss und Seitenansichten.



Sportbrillen-Spezialist mit echten Stadionsitzen.

Wer für die Gestaltung von immerhin 150 Quadratmetern Ladenfläche nur ein begrenztes Budget und ein paar Erbstücke hat, braucht eine gute Idee. Und so versuchte Inhaber Lars Düngel gar nicht erst, bei der Einrichtung seines Geschäfts auf den ortsüblichen Edel-Vintage-Zauber zu setzen, sondern, ausgehend von seinem Angebotsschwerpunkt – Sportoptik –, ein Konzept zu entwickeln, das sich an Ungezwungenheit und ehrlicher Ästhetik misst und nicht zuletzt den Ansprüchen an ein Fachgeschäft gerecht wird.

Die Sportstätte als dezentes Leitmotiv findet sich nicht nur in der Wandverkleidung aus Metallgitter, sondern auch in Gestalt der pointiert platzierten roten Stadionsitze oder den schlichten Metallspinden wieder. Dennoch bleibt dieser Bezug angenehm im Hintergrund; auf spielerische Übertreibung wird zugunsten der sachlichen und kompetenten Präsentation der Ware glücklicherweise verzichtet. Denn alle Elemente sind nicht nur dekorativ, sondern auch funktional in das Konzept eingebunden. So dient der Gitterzaun zugleich als Präsentationshintergrund, während die Spinde auch nötigen Stauraum bieten. Im Raum entwickelt sich dank der reinweißen Präsentationselemente, der Beleuchtung und eines reduzierten Farbprogramms fast eine Galerie-Atmosphäre, in der ein alter Ladentresen aus den 1950er-Jahren und andere Vintage-Einzelstücke individuelle Akzente setzen. Diese alten Möbel verorten den Laden gewissermaßen in einer langen Familientradition: Sie stammen auch aus dem Optikfachgeschäft, das der Großvater des Inhabers führte.



Vintage Möbel und antike Einzelstücke setzen Akzente.

FACT BOOK

Projekt	Schönhelden
Standort	Berlin, Thaeerstraße 28
Kontakt	www.schoenhelden.de
Eröffnung	Oktober 2015
Verkaufsfläche/Etagen	150 m ² /1
Planung	Heikaus Concept
Ladenbau	Heikaus Interior
Lichtplanung	Heikaus Concept
Lieferant Beleuchtung	Professional Retail Light
Fotograf	Uwe Spoering